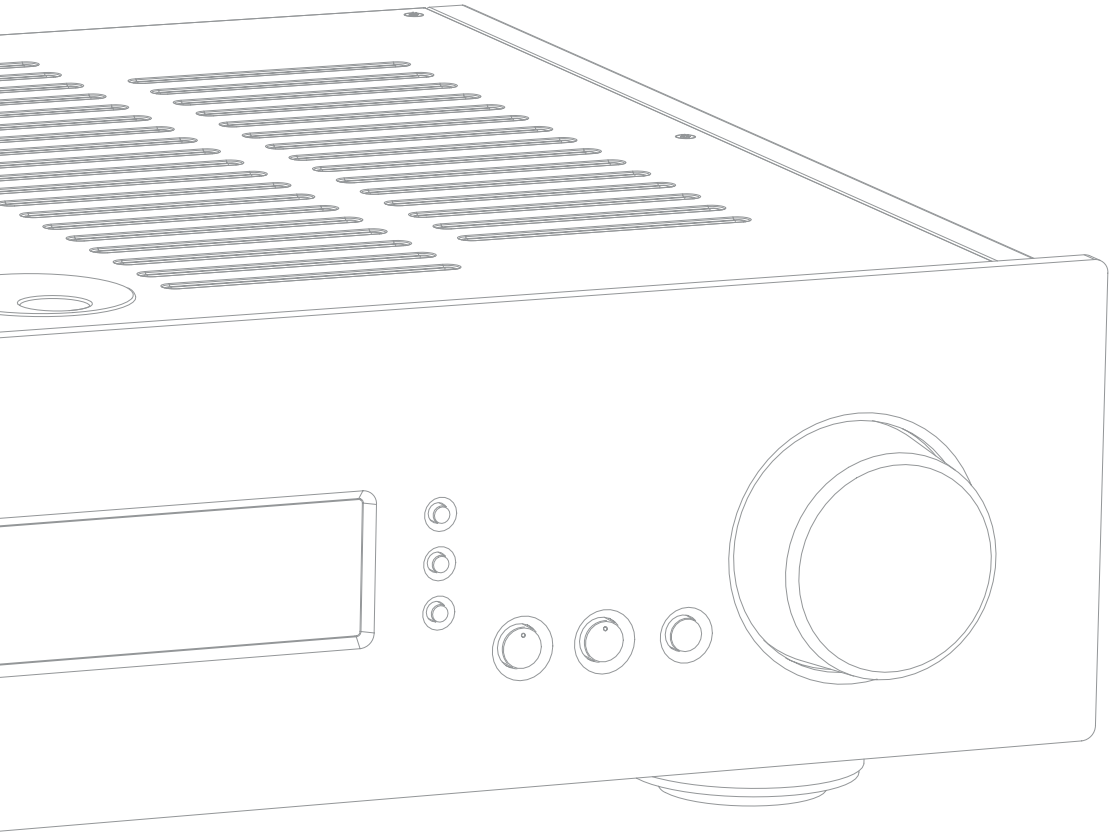
azur | 740A

DEUTSCH

Integrierter Verstärker
Benutzerhandbuch
14



Cambridge Audio

Cambridge Audio

Inhalt

Einleitung....14

Garantie....15

Sicherheitsvorkehrungen....15

Wichtige Sicherheitsanweisungen....16

Anschlüsse an der Geräterückseite....17

Bedienelemente an der Vorderseite....18

Fernbedienung....19

iPod Kompatibilität....19

Anschlüsse....20

Bedienungsanweisungen....21

Verstärkereinstellung....21-22

Mehrraumsystem....23

Hinweise zur kundenspezifischen Installation....23

CAP5-Schutzsystem....24

Problemlösung....25

Technische Spezifikationen....25

Einleitung

Vielen Dank für den Kauf Ihres integrierten Verstärkers Azur 740A. Wir hoffen, dass Sie viele Jahre Freude an dem Gerät haben werden.

Der 740A basiert auf unserer preisgekrönten Verstärkertopologie, die schon in unseren Modellen 540A und 640A zu finden ist, nur noch weiter entwickelt und verbessert für dieses neue Highend-Modell als Teil unseres fortwährenden Entwicklungsprogramms.

Der 740A verfügt über separate Trafosekundärwicklungen für linke und rechte Kanäle und Preamp (Vorverstärker) mit getrennten Gleichrichtern und PSUs für dualen Monobetrieb der linken und rechten Leistungsverstärker. Jeweils zwei sehr hohe Spannungsausgangstransistoren pro Kanal ermöglichen es dem 740A nahezu jeden Lautsprecher leicht zu steuern und eine hervorragende Bassreaktion und Dynamikkontrolle zu erreichen.

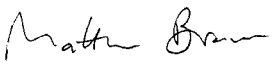
Andere Leistungsmerkmale sind die Verwendung von Präzisions-Silikongatternetzwerken für die Lautstärke- / Balance-Regelung statt des üblicheren Potenziometers. Die Lautstärke ist in 1-dB-Schritten über den größten Teil des Bereichs möglich, was Ihnen eine sehr feine Steuerung, einen akkuraten logarithmischen Verlauf der Kennlinie und eine hervorragend präzise Kanalabstimmung bietet. Die Softwaresteuerung aller Funktionen ermöglicht eine Anwendung von Gain auf jeden Eingang sowie viele andere Funktionen.

Der 740A bietet auch Unterstützung für die Verwendung in mehreren Räumen. Durch Anschließen von einem oder zwei externen Cambridge Audio Incognito Tastenfeldern (oder Aktivlautsprechern) und eines Netzteils wird Ihr Verstärker zum Hub eines einfachen Mehrraumsystems. Zusätzlich sind Control Bus Input/Output und Infrarot-Eingänge vorhanden, um dieses Gerät bei Bedarf einfach in die kundenspezifische Installation integrieren zu können.

Eine Azur Navigator Fernbedienung wird mitgeliefert und bietet Ihnen vollständige Steuermöglichkeit über Ihren Verstärker in einem attraktiven und leicht zu verwendenden Bedienelement.

Ihr Verstärker kann nur so gut sein, wie das System, an den er angeschlossen ist. Bitte sparen Sie nicht an Quellgeräten, Lautsprechern oder Kabeln. Ganz besonders empfehlen wir Ihnen natürlich die Modelle aus der Azur Serie von Cambridge Audio. Diese erfüllen dieselben hohen Qualitätsanforderungen wie dieser Verstärker. Ihr Händler kann Ihnen zusätzlich Cambridge Audio Verbindungen von hervorragender Qualität anbieten, damit Ihr System mit Sicherheit sein volles Potenzial entfalten kann.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, dieses Handbuch zu lesen; wir empfehlen Ihnen, es für zukünftigen Gebrauch aufzubewahren.



Matthew Bramble
Technical Director

Cambridge Audio

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Bitte lesen Sie sich vor der Installation Ihres 740A die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, die Ihnen zu bester Funktion und langer Lebensdauer Ihres Gerätes verhelfen. Wir raten Ihnen, die Anleitungen zu befolgen und Warnungen zu beherzigen. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch für künftigen Gebrauch auf.

Belüftung

WICHTIG - Das Gerät wird bei Betrieb warm.

Bitte sorgen Sie für ausreichende Belüftung (nach allen Seiten mindestens 10cm). Platzieren Sie keine Gegenstände auf dem Gerät. Das Gerät darf nicht auf einem Teppich oder einer anderen weichen Fläche aufgestellt werden und die Belüftungsschlitze müssen stets frei gehalten werden. Stellen Sie das Gerät fern von Heizquellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeproduzierenden Geräten (einschließlich Verstärkern) auf. Geräte nicht stapeln und nicht in Einbaufächern von Bücherregalen, Vitrinen oder Ähnlichem ohne ausreichende Belüftung aufstellen.

Nicht das Belüftungsgitter an der Gehäuserückseite blockieren. Darauf achten, dass kleine Gegenstände nicht durch die Belüftungsschlitze fallen. In einem solchen Fall das Gerät sofort ausschalten, es vom Netz trennen und zur Problembehandlung Ihren Händler aufsuchen.

Positionierung

Wählen Sie den Aufstellungsort sorgfältig aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen. Vermeiden Sie auch Standorte, an denen Das Gerät Vibrationen und übermäßigem Staub, Kälte oder Feuchtigkeit ausgesetzt wäre. Das Gerät darf nicht auf unebenen Flächen oder Regalböden aufgestellt werden, von wo es herunterfallen, dabei Kinder oder Erwachsene ernsthaft verletzen und schwer beschädigt werden könnte. Stellen Sie keine weiteren elektrischen Geräte wie CD-Spieler etc. auf den Receiver.

Das Gerät muss auf einer soliden, ebenen Oberfläche aufgestellt werden. Nicht in Einbaufächern von Bücherregalen, Vitrinen, oder Ähnlichem aufstellen. Ein Einbauplatz mit offener Rückseite (z.B. spezielles HiFi-Möbel oder Einbaurack) ist jedoch geeignet. Bitte Vorsicht vor Verletzungen durch Kippen bei Verwendung rollbarer Hifi-Möbel (Phonowagen etc).

Durch Streuung von magnetischen Feldern sollten Drehscheiben oder Röhren-Fernsehgeräte nicht in der Nähe aufgestellt werden, um Interferenzen zu vermeiden.

WARNUNG - Um die Gefahr von Bränden und Stromunfällen zu verringern, sollten Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aussetzen. Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, oder Tropf-/Sprühwasser bzw. anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auf dem Gerät dürfen keinerlei Gegenstände platziert werden, die mit Flüssigkeit gefüllt sind (beispielsweise Vasen). In einem solchen Fall das Gerät sofort ausschalten, es vom Netz trennen und sich vom Händler beraten lassen.

Elektronische Audiokomponenten haben eine Einlaufzeit von etwa einer Woche (bei täglich mehreren Betriebsstunden). In dieser Zeit passen sich die neuen Komponenten dem System an und die Klangeigenschaften verbessern sich.

Erdung und Polarisierung

Das Gerät ist unter Umständen mit einem polarisierten Netzstecker ausgestattet. (In diesem Fall ist ein Steckstift breiter als der andere.) Ein solcher Stecker lässt sich nur auf eine Weise in die Steckdose einsetzen. Hierbei handelt es sich um eine Sicherheitsfunktion. Wenn Sie den Netzstecker nicht vollständig in die Steckdose einsetzen können, drehen Sie bitte den Stecker herum und versuchen Sie es noch einmal. Wenn der Stecker sich jetzt immer noch nicht einsetzen lässt, ziehen Sie bitte Ihren Elektriker zu Rate. Die Sicherheitsvorkehrung am polarisierten Stecker darf nicht entfernt bzw. überbrückt werden. (Nur Nordamerika)

Stromversorgung

Das Gerät ist als "Class 1" eingestuft und muss an einer Wandsteckdose mit einem Erdungsleiter angeschlossen werden.

Das Gerät muss mit einer Stromversorgung betrieben werden, die derjenigen auf dem Typenschild entspricht. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art der Stromversorgung bei Ihnen Zuhause vorliegt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den örtlichen Stromversorger.

Dieses Gerät wurde für den Standby-Modus bei Nichtbenutzung entworfen - dadurch wird die Lebensdauer des Verstärkers verlängert (gilt auch für Elektrogeräte im Allgemeinen). Um das Gerät vollständig abzuschalten, an der Gehäuserückseite ausschalten. Sollten Sie einen längeren Nichtgebrauch vorsehen, das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz trennen.

Schutz des Stromkabels

Das Gerät muss so aufgestellt sein, dass ein Entfernen des Netzsteckers aus der Steckdose (oder vom rückwandigen Netzverteiler) jederzeit möglich ist. Wenn der Netzstecker zum Trennen der Stromversorgung verwendet wird, muss dieser stets problemlos zu erreichen sein. Schützen Sie das Stromkabel vor unbeabsichtigten Beschädigungen durch Betreten, Knicken oder Quetschen, besonders im Bereich des Netzsteckers, der Netzverteiler und der Austrittsstelle des Kabels aus dem Gehäuse.

Achten Sie darauf, alle Stromkabel richtig einzustecken. Bündeln Sie die Anschlusskabel nicht mit dem Stromkabel oder den Boxenkabeln, um Brummtöne und Störgeräusche zu vermeiden.

Überbelastung

Die Steckdose bzw. das Verlängerungskabel dürfen nicht überlastet werden, da sonst die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags droht. Überlastete Steckdosen, Verlängerungskabel, durchgescheuerte Kabel, beschädigte oder gebrochene Isolierungen und beschädigte Netzstecker sind Gefahrenpotenziale. Sie können zu Stromschlägen oder Bränden führen.

Blitzschlag

Schützen Sie das Gerät bei einem Gewitter oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. nicht verwendet wird, indem Sie den Gerätestecker von der Steckdose abnehmen und die Verbindung mit dem Antennen- bzw. Kabelsystem unterbrechen. Auf diese Weise können Sie das Gerät vor den Einwirkungen von Blitzschlag und Überspannungen im Stromnetz schützen.

Reinigung des Geräts

Reinigen Sie das Gerät, indem Sie das Gehäuse mit einem feuchten, fusselfreien Tuch abwischen. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten, die Alkohol, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten. Verwenden Sie an Ihrem Gerät oder in dessen Nähe keine Sprühdosen.

Zubehör

Bitte verwenden Sie nur das vom Hersteller empfohlene Zubehör, da sonst die Gefahr einer Beschädigung des Geräts besteht.

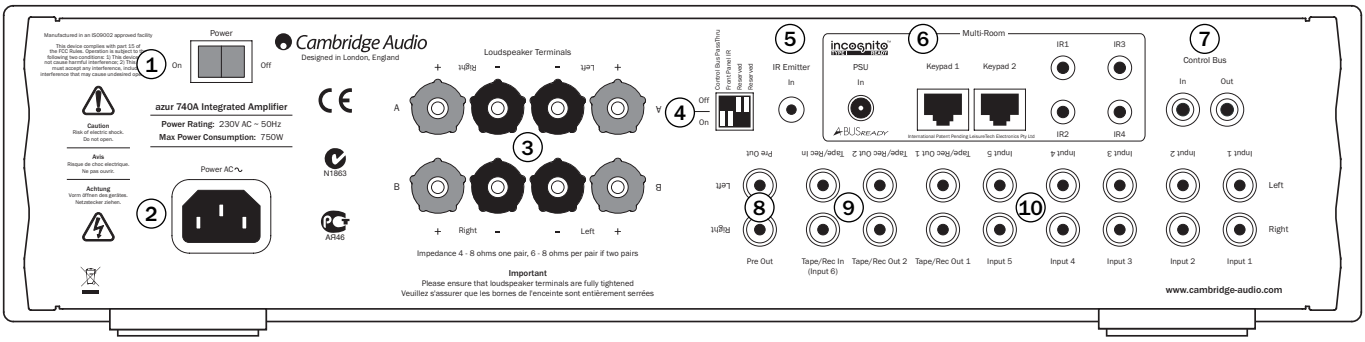
Wartung und Reparatur

Das Gerät kann nicht vom Benutzer gewartet oder repariert werden. Versuchen Sie deshalb nie, Reparaturen selbst durchzuführen, und unterlassen Sie das Auseinandernehmen und Zusammenbauen des Geräts bei einem Problem. Wenn diese Sicherheitsmaßnahme nicht beachtet wird, kann dies einen gefährlichen elektrischen Schlag zur Folge haben. Nehmen Sie bei einem Problem oder Ausfall des Geräts Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Bitte wenden Sie sich in folgenden Fällen an den Kundendienst:

- Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
- Flüssigkeit ist an/in das Gerät gelangt oder ein Gegenstand ist in das Gerät gekommen.
- Das Gerät war Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Gerät funktioniert nicht wie in der Bedienungsanleitung beschrieben. Bedienen Sie aber bitte immer nur die Bedienelemente, die in der Anleitung benannt werden.
- Das Gerät wurde fallen gelassen oder anderweitig beschädigt.
- Das Gerät weicht deutlich von den früheren Leistungsmerkmalen ab.

Anschlüsse an der Geräterückseite



① Power On / Off (Ein/Aus)

Hiermit schalten Sie das Gerät ein und aus.

② Netzanschluss

Nachdem Sie alle Anschlüsse am Verstärker vorgenommen haben, stecken Sie das Netzkabel in eine geeignete Steckdose und schalten das Gerät ein. Jetzt ist der Verstärker einsatzbereit.

③ Lautsprecheranschlüsse

Es sind zwei Sätze Lautsprecheranschlüsse verfügbar; "A" (Hauptlautsprecheranschlüsse) und "B" (zusätzliche Lautsprecheranschlüsse). Beide Lautsprechersätze können ein- oder ausgeschaltet werden. Verbinden Sie die Kabel von Ihrem linken Lautsprecher mit den Anschlüssen "LEFT +/-" und die Kabel vom rechten Lautsprecher mit "RIGHT +/-". Dabei ist der rote Anschluss der positive (+) Ausgang und der schwarze Anschluss der negative (-) Ausgang.

Bitte achten Sie darauf, dass keine Kabelfasern das Nachbarkabel bzw. den Nachbaranschluss berühren, weil so ein Kurzschluss entsteht. Die Anschlüsse für die Lautsprecher müssen immer gut gesichert werden, um eine stabile elektrische Verbindung zu gewährleisten. Wenn die Schraubverbindungen lose sind, kann sich das nachteilig auf die Tonqualität auswirken.

Hinweis: Beim Betrieb von einem Lautsprecherpaar muss jedes Paar eine Nennimpedanz von 4-8 Ohm aufweisen. Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 6-8 Ohm zu verwenden. Bitte beachten Sie auch, dass die Last (vom Verstärker aus gesehen) verringert ist, wenn mehrere Lautsprecher an den Ausgängen des Verstärkers angeschlossen sind. Dies führt zu mehr Arbeit des Verstärkers und dieser wird dadurch heiß!

④ Dip-Schalter

Werden in Zusammenhang mit kundenspezifischen Systemen (C.I.) verwendet. Siehe den Abschnitt 'Kundenspezifische Installation' für weitere Informationen.

Infrarot auf der Vorderseite - Für normalen Betrieb auf 'On'.

Controll Bus Passthru - Schaltet das Durchleiten der Control-Bus Signale vom Eingang zum Ausgang ein/aus.

Reserved - Nicht verwendet.

⑤ IR Emitter In (Infrarot-Sendereingang)

Ermöglicht dem Verstärker den Empfang von modulierten IR-Befehlen von Mehrraumsystemen. Empfangene Befehle werden hier nicht vom Control-Bus weitergeleitet. Siehe Abschnitt "Kundenspezifische Systeme" für weitere Informationen.

⑥ A-BUS™ Ready/Incognito Ready™ Multi-Room (Mehrraum-) Ausgänge

PSU - Damit kann ein Incognito PS5 an das Netzteil der angeschlossenen Mehrraumtastenfelder/-lautsprecher angeschlossen werden.

Keypad (Tastenfeld) 1/2 - Damit kann ein oder können zwei Incognito A-BUS KP10 Tastenfeld(er) (oder andere A-BUS-kompatible Tastenfelder) mithilfe eines CAT5/5e-Kabels angeschlossen werden. Incognito AS10 aktive Deckenlautsprecher können hier auch angeschlossen werden.

IR - Vier IR-Ausgänge für die Fernbedienung von Quellenausrüstung.

Siehe Abschnitt "Mehrraumsystem" für weitere Informationen zu Anschlüssen und Einstellungen.

⑦ Control Bus (Steuerbus)

In (Eingang) - Damit kann das Gerät unmodulierte Befehle von Mehrraumsystemen oder anderen Komponenten empfangen.

Out (Ausgang) - Damit werden Control-Bus-Befehle an ein anderes Gerät weitergeleitet. Damit kann der 740A auch einige Cambridge Audio Geräte steuern.

⑧ Pre Out (Vorverstärker Ausgang)

Verbinden Sie diese mit den Eingängen eines externen Stromverstärkers oder aktiven Subwoofers etc.

⑨ Tape/Rec In/Out (Tape/Rec Ein-/Ausgang)

Schließen Sie ein Kassettendeck oder die analoge Ausgangsbuchsen einer MiniDisc, eines tragbaren, digitalen Musik-Players oder einen CD-Recorder mithilfe eines Verbindungskabels von den Buchsen "Line Out" des Recorders an den Verstärkerbuchsen "Tape In" an.

Der Schaltkreis "Tape Input" des 740A ist ein "Überwachungstyp" im Gegensatz zu den anderen 7 Eingängen. Für die 7 normalen Eingänge wird die ausgewählte Hörquelle an den Ausgang "Tape Out" zum Aufzeichnen gesendet. Die derzeit aktive und wahlweise aufgezeichnete Hörquelle wird dann angezeigt, was durch die jeweilige blaue LED auf der Vorderseite angezeigt wird.

Wenn "Tape Input" gewählt wird, leuchtet ein gefüllter Kreis neben "TAPE MON" auf, was anzeigt, dass der "Tape Monitor Input" (Bandüberwachungseingang), der gerade angehört wird, von einer anderen Quelle über den Ausgang "Tape Out" aufgezeichnet wird. Die Aufnahmequelle wird ebenfalls durch einen gefüllten Kreis neben dem ausgewählten Eingang angezeigt und kann durch Drücken der anderen Quellentaste geändert werden. Drücken Sie einfach die Eingangswahltaste "Tape Mon" erneut, um die Funktion "Tape Monitor" (Bandüberwachung) auszuschalten.

Diese Funktion ist nützlich, wenn 3-Kopf-Analogkassettendecks verwendet werden, wodurch das Signal live vom Band (über einen 3. Kopf) wiedergegeben und gleichzeitig aufgenommen werden kann. Durch wiederholten Tastendruck kann "Tape Monitor Input" ein- und ausgeschaltet werden, um das aufgezeichnete Signal in Echtzeit mit dem Original und der Aufzeichnung zu vergleichen und so entsprechende Einstellungen an den Aufnahmeparametern des Kassettenrekorders vornehmen zu können (siehe Handbuch Ihres 3-Kopf-Analogkassettendecks für weitere Informationen).

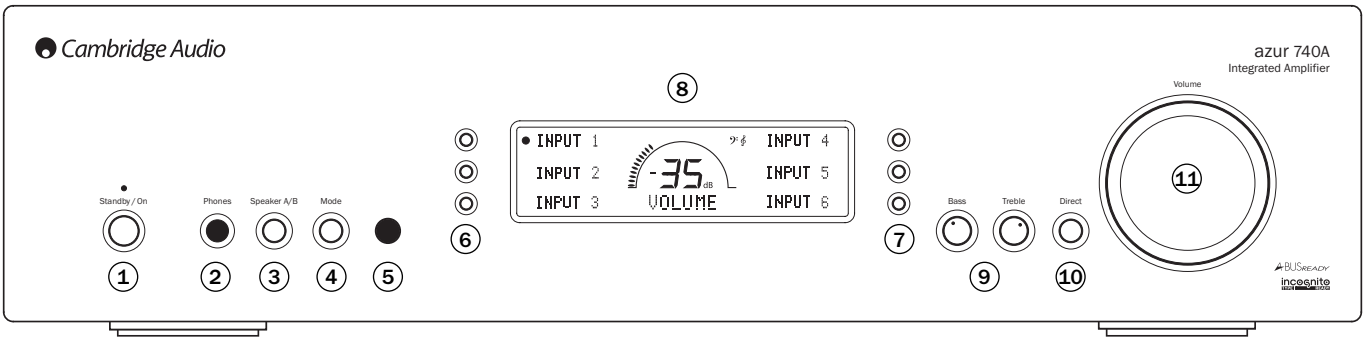
⑩ Inputs (Eingänge) 1-5

Diese Eingänge eignen sich für jede "Line-Level"-Quellenausrüstung, wie z.B. CD-Player, DAB oder FM/AM-Tuner usw.

Hinweis: Diese Anschlüsse sind nur für analoge Audiosignale bestimmt. Deshalb dürfen sie nicht mit dem digitalen Ausgang eines CD-Players oder eines anderen digitalen Geräts verbunden werden.

Cambridge Audio

Bedienelemente an der Vorderseite



① Standby/On (Standby/Ein)

Mit dieser Taste können Sie zwischen Standby (schwach leuchtende Status-LED) und ON (Ein) (hell leuchtende Status-LED) wechseln. Standby ist ein Bereitschaftsmodus mit einem Stromverbrauch von unter 10 W. Lassen Sie das Gerät bei Nichtgebrauch im Standby-Modus.

② Kopfhörer

Für den Anschluss von Stereokopfhörern mit ¼-Zoll-Stecker. Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von 32 bis 600 Ohm. Wenn der Kopfhörer aktiviert wird, fallen die Relais für die Lautsprecher ab und der Ausgang zu den Lautsprechern ist gesperrt (Speaker A und B).

③ Speaker A/B (Lautsprecher A/B)

Drücken Sie diese Taste, um durch die Lautsprechersätze zu scrollen, die an den Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite angeschlossen sind (Lautsprechersätze A, B oder A und B). Mit dieser zweiten Gruppe lassen sich weitere Lautsprecher, z.B. in einem anderen Zimmer, zuschalten.

Bitte achten Sie auf eine sorgfältige Wahl der Lautsprecher, wenn zwei Lautsprecher pro Kanal verwendet werden sollen. Wenn der gemessene Gesamtwiderstand an den Lautsprecheranschlüssen zu niedrig ist, wird der Verstärker im Standby-Modus erst eingeschaltet, wenn ein geeigneter Lastwiderstand erkannt wird. Siehe Abschnitt "CAP5" in diesem Handbuch für weitere Informationen.

Hinweis: Beim Betrieb von einem Lautsprecherpaar muss jedes Paar eine Nennimpedanz von 4-8 Ohm aufweisen. Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 6-8 Ohm zu verwenden.

④ Mode (Modus)

Mit dieser Taste wechseln Sie zwischen Lautstärke- und Balance-Modus. Drücken und halten Sie die Taste, um ins Systemkonfigurationsmenü des 740A zu gelangen.

⑤ Infrarot-Sensor

Empfängt IR-Befehle von der mitgelieferten Azur-Fernbedienung. Erfordert eine freie, ungehinderte Sichtlinie zwischen der Fernbedienung und dem Sensor.

⑥ & ⑦ Tasten "Input select" (Wahl des Eingangs)

Drücken Sie die entsprechende Eingangswahltaste, um die Quellenkomponente zu wählen, der Sie zuhören möchten (hervorgehoben durch einen gefüllten Kreis auf dem Display). Das ausgewählte Signal wird auch an die Anschlüsse "Tape Out" durchgeleitet, und es kann so für Aufnahmen genutzt werden. Während einer Aufnahme sollte der Eingang nicht geändert werden (das aufgenommene Signal kann jedoch bei Verwendung des Eingangs "Tape Monitor" überprüft werden).

⑧ Display

LCD, die zur Steuerung des 740A verwendet wird. Siehe Abschnitte "Anweisungen zur Bedienung" und "Einrichten des Verstärkers" in diesem Handbuch für weitere Informationen.

⑨ Bass / Treble (Bässe/Höhen)

Drücken Sie diese Tasten zur Freigabe und drehen Sie sie für feinfühlige Änderungen am Klangbild.

⑩ Direct (Direkt)

Mit dieser Funktion gelangt ein Audiosignal auf direktem Weg an den Verstärker, wobei die Schaltkreise für die Optimierung der Tonqualität umgangen werden.

⑪ Volume (Lautstärke)

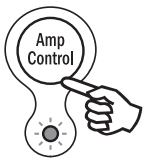
Mit der Lautstärkeregelung wird die Lautstärke an den Ausgängen des Verstärkers eingestellt. Diese Einstellung wirkt sich auf die jeweiligen Ausgänge der Lautsprecher, des Vorverstärkers und des Kopfhörers aus. Die Anschlüsse "Tape Out" werden allerdings nicht beeinflusst.

Die Lautstärkeregelung kann auch zum Navigieren durch die Systemkonfigurationsmenüs des 740A auf dem Frontblendendisplay verwendet werden.

Siehe Abschnitt 'Anweisungen zur Bedienung' dieses Handbuchs für weitere Informationen zu den Funktionen dieser Tasten.

Fernbedienung

Der 740A wird mit einer Azur Navigator Fernbedienung geliefert, die sowohl den Verstärker als auch die Cambridge Audio Azur CD-Player bedient. Legen Sie die mitgelieferten AAA-Batterien zur Inbetriebnahme ein.



Die 740A/C Fernbedienung verfügt über eine Taste "Amplifier Control" zur Verstärkersteuerung, mit der Sie die Fernbedienung in den "Verstärkermodus" schalten und somit den 740A bedienen können. Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet die LED 7 Sekunden lang auf (damit Sie wissen, dass Sie im Verstärkermodus sind). Die LED blinkt, sobald Sie eine der eingekreisten Verstärkertasten drücken. Alle anderen Tasten der Fernbedienung sind im Verstärkermodus inaktiv.

Folgende Funktionen sind für den Verstärker vorhanden:

Standby/On (Standby/Ein)

Mit dieser Taste können Sie zwischen Standby und ON (Ein) wechseln.

Zahlentasten 1-6

Mit diesen Tasten wechseln Sie die Eingangsquelle zum Verstärker. Mit der Taste 6 können Sie die "Tape Monitor" (Bandüberwachung) ein- und ausschalten.

Mode (Modus)

Mit dieser Taste wechseln Sie zwischen Lautstärke- und Balance-Modus.

Stummschalten

Mit dieser Taste können Sie den Ton am Verstärker stummschalten. Die Stummschaltung wird durch "MUTE" auf dem Display angezeigt, wobei zudem der Lautstärkepegel durch zwei blinkende Striche auf dem Display ersetzt wird. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten.

Lautstärke

Mit den Pfeiltasten können Sie die Lautstärke am Ausgang des Verstärkers einstellen.

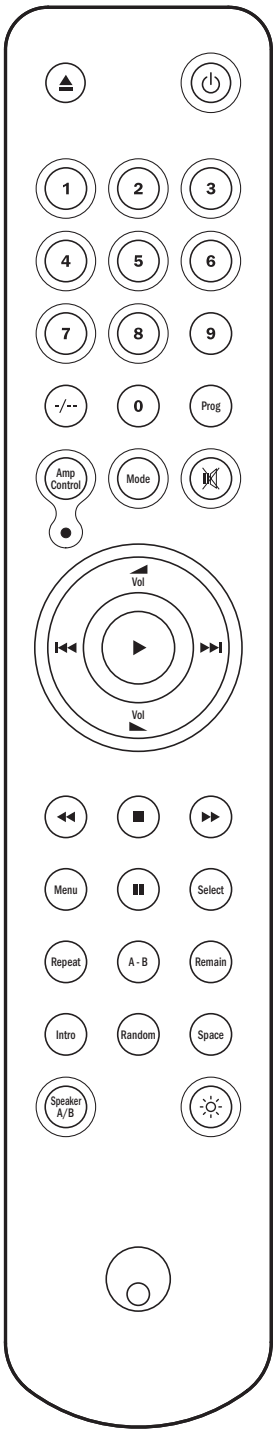
Lautsprecher A/B

Drücken Sie diese Taste, um durch die Lautsprechersätze zu scrollen, die an den Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite angeschlossen sind (Lautsprechersätze A, B oder A und B).

Helligkeit

Mit dieser Taste stellen Sie die Hintergrundbeleuchtung des Frontblendendisplays ein: hell, gedämpft oder aus.

Drücken Sie die Taste "Amp Control" (Verstärkersteuerung) erneut, um den Verstärkermodus zu verlassen (und in den CD-Modus zurückzukehren). (Die LED leuchtet eine Sekunde lang).



iPod™ Kompatibilität

Die 740A/C Fernbedienung kann auch die Grundfunktionen der iPods von Apple steuern, wenn dieser im Apple Universal Dock (oder anderen mit der Apple Remote kompatiblem Docks) eingesteckt ist. Beachten Sie das Handbuch Ihres Docks für Anleitungen zum Anschluss an Ihren Verstärker. Um die Azur Fernbedienung zur Steuerung des angedockten iPod zu verwenden, schalten Sie die Fernbedienung in den Amp Modus und drücken Sie eine der folgenden Tasten:

Play/Pause

Drücken Sie diese, um den iPod wiederzugeben; drücken Sie erneut für Pause.

Vor/Zurück

Einmal drücken, um einen Titel vor- oder zurückzuspringen.

Menü

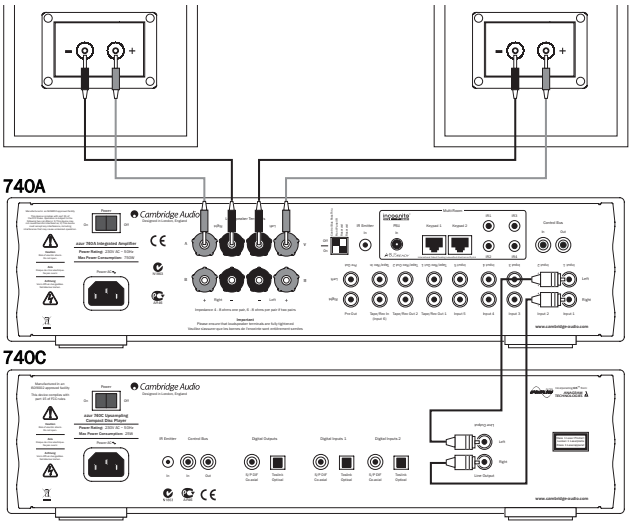
Drücken Sie diese Taste, um in das iPod Hauptmenü zu gelangen.

Anschlüsse

Wir haben unsere Verstärker bei der Entwicklung mit einer Reihe von Funktionen versehen, die Ihnen vielfältige Anschlussmöglichkeiten für Ihr System bieten. Mit erweiterten Funktionen wie den Anschlüssen "Pre-Out" und "Speaker B" können Sie das System flexibel ganz nach Ihren Vorstellungen gestalten.

Elementare Anschlüsse

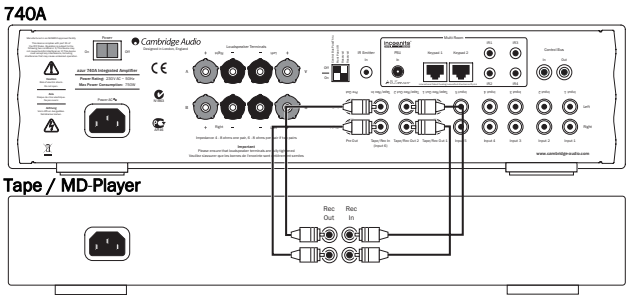
Das folgende Diagramm zeigt die grundlegenden Anschlüsse Ihres Verstärkers an einen CD-Player und ein einzelnes Lautsprecherpaar.



Anschluss eines Bandgerätes (Tape)

Das folgende Diagramm zeigt den Anschluss des Verstärkers an einen Kassettenrekorder oder ein anderes Quellgerät mit einer Aufnahme- und Monitor-Verbindung.

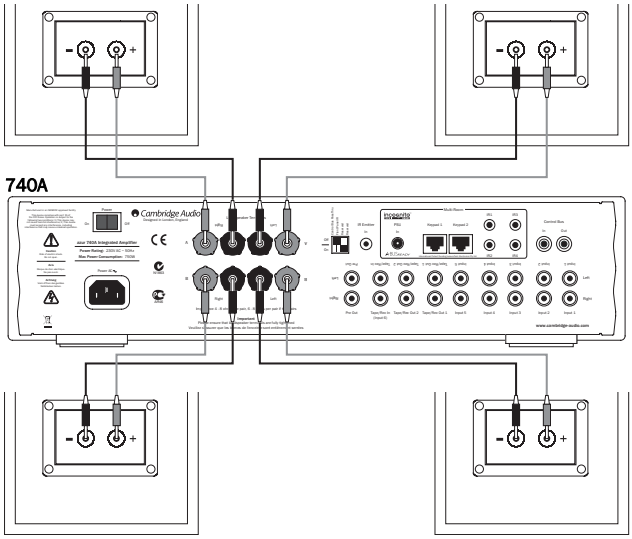
Bitte beachten Sie, dass beide Tape-Ausgänge verwendet werden können (da an beiden parallel das identische Signal anliegt).



Anschlüsse "Speaker B"

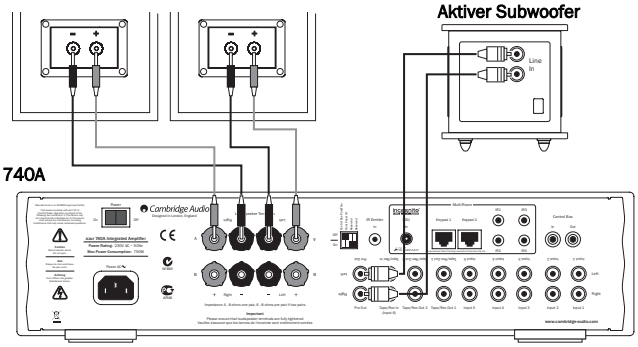
Die Anschlüsse "Speaker B" auf der Rückseite des Verstärkers ermöglichen den Anschluss eines zweiten Lautsprecherpaars (z.B. für Lautsprecher in einem anderen Zimmer). Mit der Taste Speaker A/B auf der Vorderseite des Verstärkers können Sie dieses zweite Lautsprecherpaar ein- und ausschalten.

Hinweis: Bei der Verwendung mit zwei Lautsprecherpaaren sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 6-8 Ohm zu verwenden.



Anschlüsse "Preamp Out"

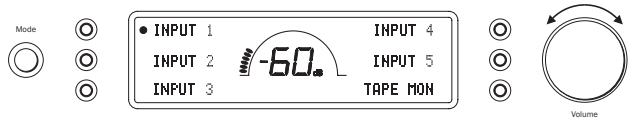
Die Buchsen "Preamp Out" dienen zum Anschluss an die Eingangsbuchsen eines Leistungsverstärkers oder aktiven Subwoofers. Das folgende Diagramm zeigt den Anschluss des Verstärkers an einen aktiven Subwoofer über die Eingänge "Line In" am Subwoofer.



Bedienungsanweisungen

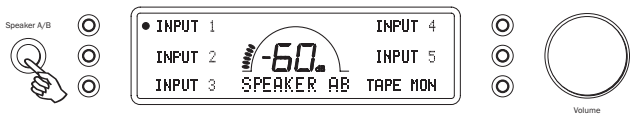
Der 740A hat ein kundenspezifisches Display an der Gerätevorderseite, das den aktuellen Status anzeigt und über das Sie Zugriff auf die Systemkonfigurationsmenüs des 740A haben. Hier können Sie die Höreinstellungen des Verstärkers nach Wunsch einstellen. Das Menüsystem ist einfach navigier- und bedienbar. Verwenden Sie einfach die Eingangswahltasten, um eine Funktion ein- (gefüllter Kreis) oder auszuschalten (kein Kreis), und den Lautstärkeregler, um die Einstellungen zu erhöhen oder zu verringern.

Volume (Lautstärke)



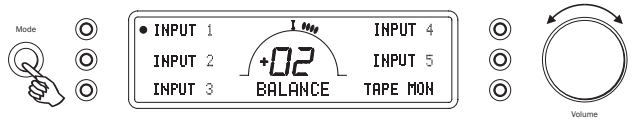
Stellen Sie die Lautstärke mithilfe des Lautstärkereglers auf der Gerätevorderseite (oder mit der Fernbedienung) ein. Das Display zeigt die Lautstärkeänderung in Dezibel (dB) an. "0dB" weist auf maximale Lautstärke hin, wohingegen niedrigere Einstellungen in den negativen Bereich reichen. Diese Anzeigeart können Sie im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) in Lautstärkeeinheiten (0-72) umstellen.

Speaker A/B (Lautsprecher A/B)



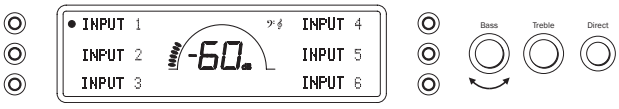
Drücken Sie die Taste "Speaker A/B" (Lautsprecher A/B), um durch die über die Rückseite angeschlossenen Lautsprechersätze zu scrollen: Lautsprecher A, B oder A und B.

Balance



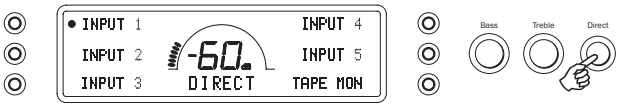
Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um in den Balance-Modus zu gelangen. "BALANCE" wird auf dem Display angezeigt und kann mithilfe der Lautstärkeregelung eingestellt werden. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus) erneut, um in den Lautstärkemodus zurückzukehren, oder warten Sie 5 Sekunden, damit der 740A den Balance-Modus automatisch verlässt.

Bass / Treble (Bässe/Höhen)



Diese Einstellung führen zu feinen Anpassungen des Klangbildes. Drücken Sie diese Taste zur Freigabe und drehen Sie sie für Einstellungen (drücken Sie die Taste wieder hinein, wenn Sie die gewünschte Einstellung gefunden haben). Es erscheint ein Symbol auf dem Display, wenn Bass/Treble angepasst worden ist. In der mittleren Position hat diese Steuermöglichkeit keine Auswirkung.

Diese Funktion wirkt sich nur auf den Klang aus Ihren Lautsprechern und am Pre-Out Anschluss aus; die Signale, die an "Tape Out" gesendet werden, werden davon nicht geändert. Bei einer hochwertigen CD und einem gut ausgesteuerten System sind diese Klangeinstellungen nicht erforderlich und können durch Drücken der Taste "Direct" deaktiviert werden:



Dies entfernt diese Schaltung komplett auf dem Signalgang für eine maximale Klangqualität. Wenn die Aufnahmequalität jedoch schlecht ist oder andere Faktoren die Klangqualität beeinträchtigen, kann es erforderlich sein, dass Sie das Klangbild mit dieser Funktion verbessern müssen.

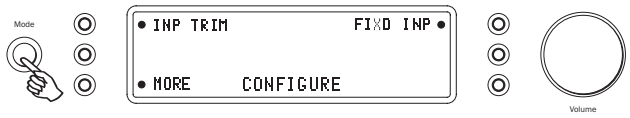
Verstärkereinstellung

Der 740A verfügt über viele fortgeschrittene Einstellungen, mit denen Sie ihn nach Ihren Vorlieben anpassen können. Sie können den Eingängen Namen geben, die dem jeweiligen Quellengerät entsprechen. Sie können jeden Eingang trimmen, sodass jeder nach den gleichen Lautstärkekriterien Tonsignale empfängt, wenn Sie zwischen den Eingängen und anderen Optionen hin- und herschalten.

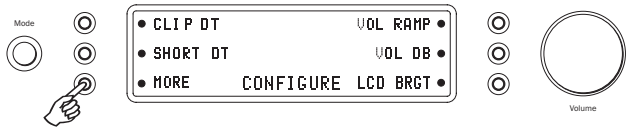
Ändern der Eingangsnamen / Quellenbenennung

Drücken und halten Sie diese jeweilige Eingangswahltaste vier Sekunden lang, um ihren Namen zu ändern. Wenn "Input 1" (Eingang 1) z.B. ein CD-Player ist, nennen Sie ihn "CD" usw. Sie können mit der Lautstärkeregelung durch die verfügbaren Zeichen scrollen. Drücken Sie auf die Taste "LEFT" (Links) oder "RIGHT" (Rechts), um das zu bearbeitende Zeichen auszuwählen. Drücken Sie die Taste "EXT CHAR" (Zeichen erweitern), um den Zeichensatz zu erweitern. Drücken Sie die Taste "OK" zum Bestätigen und Verlassen des Menüs "Input name change" (Eingangsnamensänderung).

Menü "System Configure" (Systemkonfiguration)



Drücken und halten Sie die Taste Mode, um in das Systemkonfigurationsmenü zu gelangen. Die ersten Menüoptionen sind "Input gain traim" (Eingangsverstärkung trimmen) und "Fixed input gain" (Feste Eingangsverstärkung). Drücken Sie MORE, um auf die weiteren Menüoptionen "Clip detector" (Clip-Erkennung), "LCD brightness" (LCD Helligkeit), "Speaker short detector" (Lautsprecherkurzschlusserkennung), "Volume ramp" (Lautstärke ein-/ausblenden) und "Volume display" (Lautstärkeanzeige) zuzugreifen.

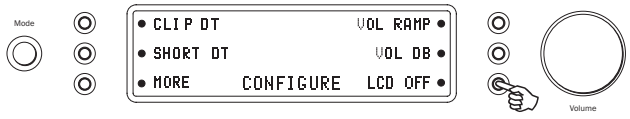


Um das Menü Systemkonfiguration und dessen Untermenüs zu verlassen, drücken Sie erneut die Taste Mode.

Clip detector / Speaker short detector (Clip- / Lautsprecherkurzschlusserkennung)

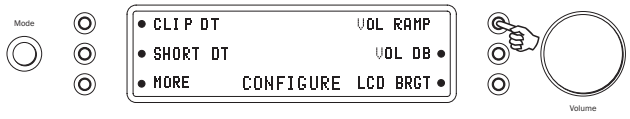
Siehe Abschnitt "CAP5" in diesem Handbuch für weitere Informationen zu den Funktionen "Clip- und Kurzschlusserkennung" des 840A, da beide aktiviert (Standardeinstellung) oder deaktiviert werden können.

LCD brightness (LCD-Helligkeit)



Drücken Sie die Taste "LCD input select" (LCD-Eingangswahl) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um durch die Einstellungen "bright/dim/off" (hell/gedämpft/aus) des Frontblendendisplays zu scrollen. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

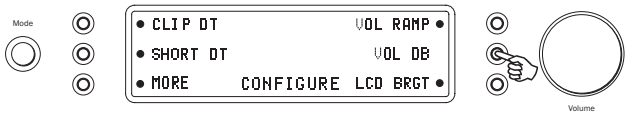
Volume ramp (Lautstärke ein-/ausblenden)



Der 740A verringert automatisch den Lautstärkenanstieg, wenn er in Standby geht, und erhöht ihn, wenn er wieder eingeschaltet wird. Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie die Eingangswahltaste "VOL RAMP" (Lautstärke ein-/ausblenden) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) und schalten sie aus. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

Verstärkereinstellung (Forts.)

Lautstärkeanzeige



Wählen Sie "VOL DB" (Lautstärke dB) im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um die Lautstärkeanzeige von Dezibel (-84 bis 0 dB) auf beliebige Lautstärkeeinheiten (0-71 Einheiten) umzustellen. Drücken Sie die Eingangswahltaste erneut, um die Lautstärke in Dezibel auszuschalten. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

Input gain trim (Eingangsverstärkung trimmen)

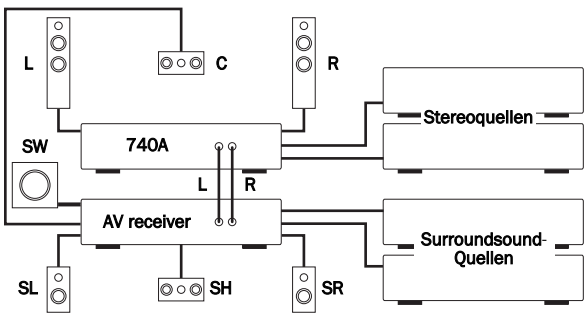
Die relativen Eingangspegel können durch Trimmen der Verstärkung eingestellt werden. Dadurch können alle Eingänge so eingestellt werden, dass sie beim Umschalten hinsichtlich durchschnittlicher Lautstärke gleich sind. Wählen Sie die am lautesten erscheinende Quelle und trimmen Sie ihren Lautstärkepegel, bis er der durchschnittlichen Lautstärke der anderen entspricht. Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen anderen Quellen, die lauter als der Durchschnitt klingen.

Wählen Sie "INP TRIM" im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration), um das Trimmen der Eingangsverstärkung einzustellen. Wählen Sie den erforderlichen Eingang und stellen Sie die Verstärkung mithilfe der Lautstärkeregelung zwischen 0 und -12 dB ein (der verfügbare Bereich ist kleiner, wenn die Lautstärke sehr niedrig eingestellt ist). Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

Fixed level inputs (Feste Pegeleingänge)

Jeder Eingang des 740A kann auf eine feste Verstärkung eingestellt werden. Jedes Mal, wenn dieser Eingang gewählt wird, wird die Verstärkung automatisch auf diesen Wert eingestellt und kann nicht über die Lautstärkeregelung verändert werden. Mit dieser Funktion können Sie den 740A effektiv als Stereo-Leistungsverstärker verwenden (aber nur für diesen ausgewählten Eingang). Als reiner Stereoverstärker bietet der 740A z.B. die Verstärkung der vorderen linken und rechten Kanäle einer Surround Sound Einrichtung, bei der ein AV-Receiver für die Verstärkung der anderen Kanäle sorgt und die Anlagenlautstärke insgesamt regelt.

In Stereo verwenden Sie den 740A und angeschlossene Stereoquellen wie normal für bestmögliche Tonqualität. Bei Surround Sound wählen Sie den festen Pegeleingang, den Sie im 740A gewählt haben, und verwenden den AV-Receiver zum Einstellen der Lautstärke und zum Wählen der Surround Sound Quellen usw. Sie können den festen Pegeleingang in "AV-Modus" o.Ä. auf dem 740A umbenennen. Stellen Sie die Anschlüsse wie unten her. Die linken und rechten Vorverstärkerausgänge des AV-Receivers sind mit dem ausgewählten festen Verstärkungseingang auf dem 740A verbunden. Da die Verstärkung auf jeden beliebigen Wert festgelegt werden kann, ist es einfach, den Pegel des 740A an den anderer AV-Kanäle anzupassen.

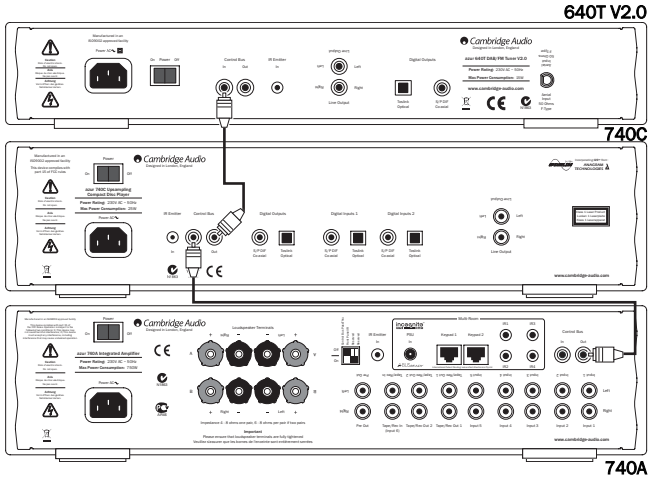


Zum Einstellen einer festen Lautstärke für eine Quelle wählen Sie "FIXED INP" im Menü "System Configure":

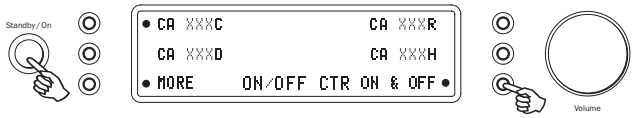
Wählen Sie den erforderlichen Eingang und stellen Sie die Verstärkung mithilfe der Lautstärkeregelung ein (die Einstellung "OFF" (Aus) deaktiviert den Eingang nicht). Wenn eine Quelle einen festen Eingang hat, ist Balance immer auf neutral eingestellt. Drücken Sie die Taste "Mode" (Modus), um zu beenden.

Menü "On/Off control" (Ein-/Aus-Steuerung)

Beim Umschalten in und aus dem Standby-Modus kann der 740A automatisch andere angeschlossenen Cambridge Audio Azur Modelle ein- und ausschalten, die Control-Bus-Buchsen haben. Für diese Funktion müssen alle Geräte über RCA/Phono-Leitungen (siehe Diagramm) miteinander verbunden sein. Die Control-Bus-Buchsen sind orangefarben farbcodiert. Stellen Sie eine Verbindung zwischen dem 740A Control-Bus-Ausgang und dem Control-Bus-Eingang im anderen Azur Modell (z.B. 740C) her. Führen Sie diese Verbindungskette zu anderen Azur Modellen nach Bedarf weiter.



Bei eingeschaltetem 740A drücken und halten Sie die Taste "Standby/On" (Standby/Ein), bis "ON/OFF CTR" (Steuerung ein/aus) auf dem Display angezeigt wird:

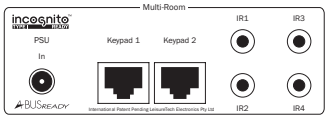


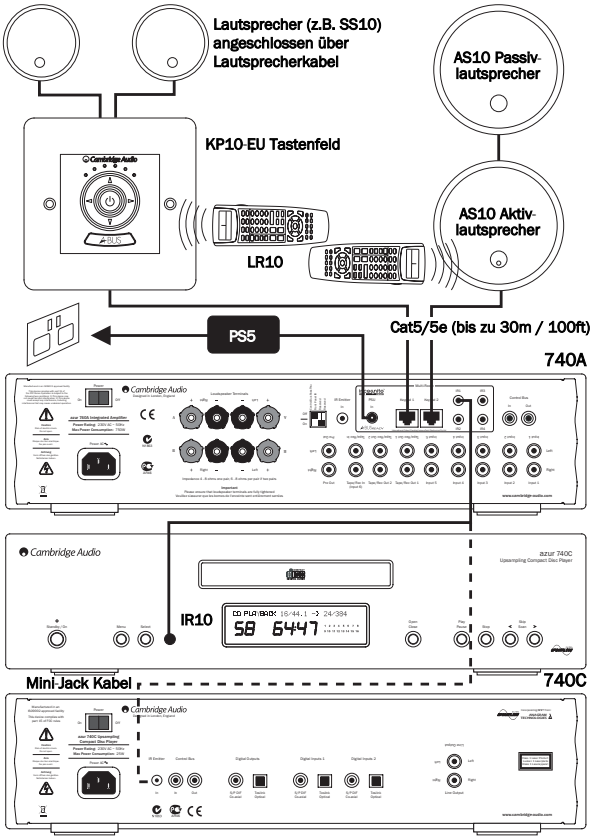
Wählen Sie die angeschlossenen Azur Modelle mit der entsprechenden Eingangswahltaste. Z.B. "CA XXXC" für einen Azur CD-Player (540C V2, 640C V2), "CA XXXD" für einen Azur DVD-Player, "CA DAB T" für einen Azur DAB-Tuner usw.

Drücken Sie die Taste "ON & OFF" (Ein/Aus), um durch die Optionen von "ON" (Ein - schaltet alle Azur Geräte ein), "OFF" (Aus - schaltet alle Azur Geräte in Standby) oder "ON & OFF" (Ein/Aus - schaltet alle Azur Geräte ein und in Standby) zu scrollen. Drücken Sie auf OK, um zu bestätigen und zu beenden.

Mehrraumsystem

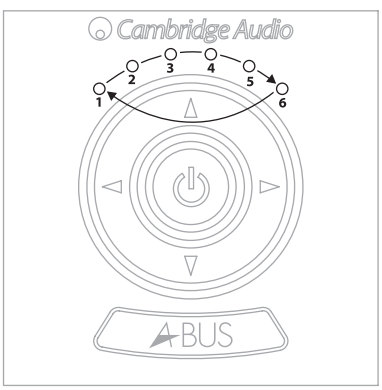
Der 740A verfügt über Incognito Ready/A-BUS Ready Ausgänge, die eine Mehrraumfähigkeit bieten. Ein oder zwei verstärkte Tastenfelder können am 740A (mit Cat5/5e Kabeln und RJ45 Steckern) angeschlossen werden, um Mehrraum-Audio in einem oder zwei weiteren Räumen oder Zonen zu ermöglichen. Die Tastenfelder werden von einem externen PSU (separat erhältlich) über das Cat5/5e Kabel mit Strom versorgt, sodass kein Netzanschluss in den weiteren Räumen erforderlich ist.





Der 740A ist Incognito Ready Typ I, d.h. die Tastenfelder können unabhängig vom Verstärker die Lautstärke/Bässe/Höhen etc. regeln, sie können unabhängig vom 740A und untereinander ein- und ausgeschaltet werden, aber es kann nur eine Quelle wiedergegeben werden, die auf dem Verstärker eingestellt ist.

A-Bus ist ein Standard, der Kompatibilität zwischen Geräten verschiedener Hersteller bietet. Es können so A-BUS kompatible Tastenfelder anderer Hersteller verwendet werden. In Verwendung mit unseren eigenen Incognito KP10 Tastenfeldern gibt es jedoch einige Zusatzfunktionen, wie die Möglichkeit, die Quelle am 740A vom Tastenfeld aus zu ändern.

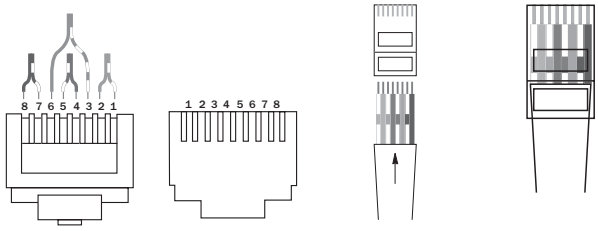


Auswahlreihenfolge:

1. Eingang 1
2. Eingang 2
3. Eingang 3
4. Eingang 4
5. Eingang 5
6. Eingang 6 (Tape)

Die Anschlüsse an den Incognito Ready / A-BUS Ready Ausgängen des 740A werden mit Cat-5 Kabeln (mit RJ45 Steckern) hergestellt. Der RJ45 Stecker muss nach dem EIA/TIA 568A Standard verkabelt sein:

Litzenfarben:
1. Grün/Weiss
2. Grün
3. Orange/Weiss
4. Blau
5. Blau/Weiss
6. Orange
7. Braun/Weiss
8. Braun



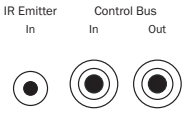
Kontaktseitige Steckeransicht | **Buchseneingang** | **Die Paare zusammenfassen, kürzen und in den RJ45-Stecker einlegen.** | **Die Drähte festcrimpen.**

Um die Steuerung Ihrer Quellgeräte von anderen Räumen aus zu ermöglichen, muss ein Infrarotsender (IR10) in einen der IR-Ausgänge an der Rückseite des Gerätes eingesteckt sein und über das IR Fenster des Quellgerätes angeschlossen werden. Alternativ kann bei unseren eigenen Produkten, die über einen IR Sendereingang verfügen ein Mini-Jack auf Mini-Jack Kabel verwendet werden. Die von den Tastenfeldern empfangenen Befehle können nun über das 740A zurück an die Quellgeräte gesendet werden.

Es ist dann möglich, die Quellgeräte von anderen Räumen aus mit Hilfe der eigenen Fernbedienung des jeweiligen Quellgerätes oder mit einer lernfähigen Fernbedienung zu steuern. Mit der lernfähigen Incognito LR10 Fernbedienung können Sie die Tastenfelder uneingeschränkt bedienen, die Fernbedienungssteuercodes der anderen Quellen "lernen" (einschließlich denen anderer Hersteller) und die Eingangsquelle am 740A ändern, usw.

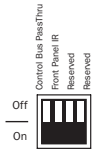
Für weitere Informationen zum Incognito Mehrraumsystem wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Cambridge Audio Händler oder besuchen Sie www.cambridge-audio.com.

Hinweise zur kundenspezifischen Installation



Der 740A hat einen Control-Bus-Ein-/Ausgang, mit dem unmodulierte Fernbedienungsbefehle (positive Logik, TTL-Ebene) elektrisch vom Gerät empfangen und bei Bedarf an ein anderes Gerät weitergeleitet werden kann. Diese Steuerbefehle werden normalerweise von kundenspezifischen Systemen (Mehrraumsystemen) oder fernen IR-Empfängersystemen generiert. Die Control-Bus-Buchsen sind orangefarben farbcodiert.

Ein IR-Sendereingang ist auch vorhanden, mit dem modulierte IR-Fernbedienungsbefehle vom Gerät elektrisch empfangen werden können. Befehle an diesem Eingang steuern nur das Gerät und werden nicht unmoduliert an den Control-Bus-Ausgang weitergeleitet.



Der 740A ist mit Dip-Schaltern ausgestattet, die für verschiedene C.I. Konfigurationen eingestellt werden können. Wenn der 740A in einem Schrank aufgebaut wird (oder bei weitergeleiteten Infrarotsignalen) kann es wünschenswert sein, die IR-Bedienung auf der Vorderseite des Geräte zu deaktivieren, indem der Dip-Schalter auf ‚Off' (Aus) geschaltet wird.

Standardmäßig leiten alle Cambridge Audio Quellgeräte die Control Bus Signale von ‚In' nach ‚Out' weiter. Wenn mehrere Einheiten in einer vollständigen Schleife verwendet werden, schalten Sie den Control Bus Passthru Dip-Schalter auf ‚Off'.

Darüber hinaus verfügen die Geräte über direkte Infrarot-/Steuercodes sowie Umschaltcodes für einige ihrer Funktionen, um das Programmieren von kundenspezifischen Systemen zu vereinfachen. Direkte Ein-/Aus- und Stummschaltbefehle können auf der mitgelieferten Fernbedienung folgendermaßen aufgerufen werden, um den Umgang mit den kundenspezifischen Systemen zu erlernen:

1. Drücken und halten Sie die Taste "Standby/On". Die Fernbedienung generiert zuerst den normalen Standby-Befehl (Umschalten). Halten Sie die Taste gedrückt und nach 12 Sekunden wird der Befehl "Verstärker einschalten" generiert. Wenn Sie die Taste weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl "Verstärker ausschalten" generiert.
2. Drücken und halten Sie die Taste "Mute" (Stummschaltung). Die Fernbedienung generiert zuerst den normalen Stummschaltbefehl (Umschalten). Halten Sie die Taste gedrückt und nach 12 Sekunden wird der Befehl "Stummschaltung einschalten" generiert. Wenn Sie die Taste weitere 12 Sekunden gedrückt halten, wird der Befehl "Stummschaltung ausschalten" generiert.

Eine vollständige Codetabelle für dieses Produkt ist auf der Cambridge Audio Webseite unter **www.cambridge-audio.com** verfügbar.

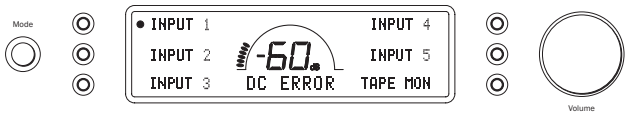
Cambridge Audio

CAP5-Schutzsystem

Cambridge Audio hat ein firmeneigenes Schutzsystem entwickelt, um die Zuverlässigkeit und lange Nutzungsdauer der Verstärker und der daran angeschlossenen Lautsprecher sicher zu stellen. **Hinweis:** Auf Grund der erforderlichen Empfindlichkeit des CAP5 Systems besteht die Möglichkeit, dass Stromnetzstörungen fälschlicher Weise die CAP5 Schutzfunktionen unter extremen Umständen auslösen. Dieses Schutzsystem setzt sich aus fünf Hauptschutzmethoden zusammen:

1. DC-Erkennung

Symptom - Das Gerät hat sich während des Betriebs ausgeschaltet. Auf dem Display blinkt "DC ERROR" (Gleichstromfehler).

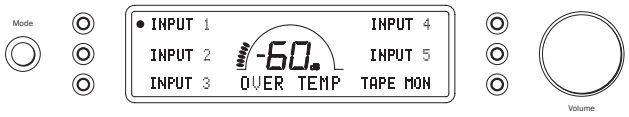


Beschreibung - CAP5 bietet Lautsprecherschutz, wenn der Ausgang des Verstärkers zu einer hohen, konstanten Spannung (DC) aufgrund eines internen Fehlers wechselt. Das ist zwar ein seltener Fehler, dessen Erkennung jedoch teuere Lautsprecher schützen kann.

Abhilfe - Auf Grund der erforderlichen Empfindlichkeit des DC-Schutzschaltkreises, kann ein abruptes Abschneiden des Verstärkersignals (Hard Clipping) den Gleichstromschutz auslösen. Wenn dieser Fehler auftritt, schalten Sie das Gerät bitte aus und dann wieder ein und überprüfen Sie die Funktionsweise bei verringerter Lautstärke. Wenn der DC-Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

2. Erkennung von zu hoher Temperatur

Symptom - Das Gerät hat sich während des Betriebs ausgeschaltet. Auf dem Display blinkt "OVER TEMP" (Temperaturobergrenze).

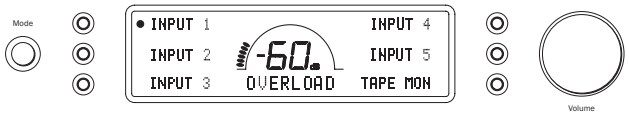


Beschreibung - Eine zu hohe Temperatur wird durch eine Kombination von zu hoher Lautstärke mit Lautsprechern mit niedriger Impedanz verursacht. CAP5 beinhaltet eine Temperaturerkennung, die konstant die von den Ausgangstrafos generierte Wärme überwacht. Wenn die überwachte Temperatur einen zu hohen Wert erreicht (geeignet innerhalb der Grenzwerte der Ausgabegeräte), schaltet der Verstärker automatisch in einen Fehlermodus. Das Gerät sollte mindestens 15 Minuten lang in diesem Zustand verbleiben, um ausreichend abzukühlen. Wenn das Gerät nicht vollständig ausgekühlt ist, kann die Temperatur kurz nach dem erneuten Einschalten des Verstärkers wieder über den Grenzwert steigen. Wenn die Lautsprecherimpedanz niedrig ist, kann die Temperatur des Verstärkers schneller ansteigen, da der Verstärker mehr arbeiten muss. Wenn der Verstärker in einem Schrank aufgebaut ist oder die Belüftungsschlitze blockiert sind, kann der Temperaturschutz schon noch kurzer Hörzeit aktiviert/erneut aktiviert werden.

Abhilfe - Benutzerbedingter Fehler. Die Innentemperatur der Ausgangstransistoren hat die Temperaturobergrenze erreicht. Das Gerät ist nicht beschädigt, es sollte jedoch mindestens 15 Minuten lang ausgeschaltet bleiben, um ausreichend abzukühlen, bevor Sie die Taste "Standby" drücken und das Gerät wieder in normalen Betrieb nehmen.

3. Überspannungs-/Überstromerkennung

Symptom - Auf dem Display blinkt "OVERLOAD ERROR" (Überlast).



Beschreibung - CAP5 bietet V/I Schutz durch eine konstante Überwachung der Ausgabetransistoren, damit diese innerhalb ihres jeweiligen sicheren Betriebsbereichs (Safe Operating Area - SOA) arbeiten. Der SOA ist eine Menge von Grenzwerten, die zur Sicherung der Zuverlässigkeit vom Hersteller der Ausgabetransistoren angegeben werden. Wenn die Schutzschaltung ausgelöst wird, trennen die Ausgaberelais den Verstärker von den Lautsprechern und auf der Anzeige blinkt "OVERLOAD".

Abhilfe - Der Widerstand an den Lautsprecheranschlüssen ist zu niedrig. Schalten Sie den Strom aus und überprüfen Sie, ob es einen Kurzschluss an den Lautsprecheranschlüssen gibt, bevor Sie das Gerät erneut einschalten.

Hinweis: Wenn die Anzeige gleich bleibt und mehrere Lautsprecher an jedem Lautsprecherausgang verwendet werden, entfernen Sie bitte ein Lautsprecherpaar und versuchen Sie es erneut. Wenn zu viele Lautsprecher am Verstärker angeschlossen sind, fällt der Lastwiderstand ab und der Verstärker überhitzt. CAP5 schützt vor dieser Situation. Wenn die Anzeige bei nur einem angeschlossenen Lautsprecherpaar gleich bleibt, kann in einem oder beiden der Lautsprecher ein Defekt vorliegen.

4. Kurzschlusserkennung

Symptom - Das Gerät ist aus dem Standby nicht aufgewacht. Auf dem Display blinkt "SPKR SHORT" (Lautsprecherkurzschluss).

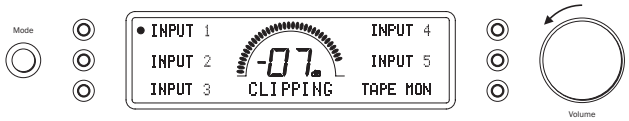
Beschreibung - Beim Einschalten nach Standby überprüft CAP5 die Lautsprecheranschlüsse auf einen versehentlich ausgelösten Kurzschluss (auf dem Display blinkt "SPKR CHECK"). Wenn der gemessene Gesamtwiderstand an den Lautsprecheranschlüssen zu niedrig ist, wird der Verstärker im Standby-Modus erst eingeschaltet, wenn der Fehler behoben wurde und ein erneutes Einschalten versucht wird (auf dem Display blinkt "SPKR SHORT").

Abhilfe - Benutzerbedingter Fehler. Es kann ein Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen vorliegen. Überprüfen Sie alle Lautsprecherverbindungen, bevor Sie das Gerät aus dem Standby einschalten (auf dem Display blinkt "SPKR CHECK", dann "SPKR OK", wenn Kurzschluss behoben ist).

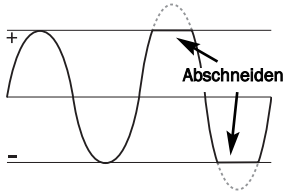
Es ist möglich, die Kurzschlusserkennungsfunktion durch Drücken der Taste "SHORT DT" zu deaktivieren, wenn sich der 740A im Systemkonfigurationsmenü befindet - dies wird jedoch nicht empfohlen. Dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn die Lautsprecher einen sehr niedrigen Gleichstromwiderstand haben.

5. Intelligente Abschneiderkennung (Clipping)

Symptom - Lautstärke wird automatisch verringert, "CLIPPING" wird auf dem Frontblendendisplay angezeigt.



Beschreibung - CAP5 kann erkennen, wenn der Verstärker seinen Ausgang abschneidet oder übersteuert, was die Lautsprecher beschädigen und den Ton verschlechtern kann. Abschneidverzerrung wird durch hohe Lautstärken erzeugt, wenn das Ausgangssignal kurz außerhalb des max. Spannungsbereichs läuft, das der Verstärker bieten kann. Dadurch werden die Spitzen des Signals abgeflacht. Wenn CAP5 ein Abschneiden erkennt, wird die Lautstärke automatisch verringert, bis CAP5 keine verzerrten Ausgangssignale mehr erkennt.



Die Clipping-Erkennung kann ausgeschaltet werden, indem Sie die Taste "CLIP DT" beim Ausschalten im Menü "System Configure" (Systemkonfiguration) drücken.

Hinweis: Ein Deaktivieren der Abschneiderkennung wird nicht empfohlen, da diese Funktion zum Schutz des Verstärkers und der Lautsprecher hinzugefügt wurde.

Problemlösung

Das Gerät ist ohne Strom

Kontrollieren Sie den korrekten und festen Sitz des Netzkabels in der Steckdose und am Gerät.
Überprüfen Sie die Funktion der Steckdose, eventuell durch Anschluß einer Lampe oder eines anderen Gerätes.

Kein Ton über die Lautsprecher

Möglicherweise befindet sich der Verstärker noch im Standby Modus. Schalten Sie ihn ein.
Überprüfen Sie alle Verbindungen zu den anderen Geräten und die Lautsprecheranschlüsse.
Eventuell ist die Tape Monitor- Funktion eingeschaltet. Schalten Sie diese ab, es sei denn, Sie möchten das Programm eines angeschlossenen Recorders wiedergeben.
Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht stummgeschaltet ist.

Kein Ton auf einem Kanal

Überprüfen Sie alle Verbindungen zu den anderen Geräten und die Lautsprecheranschlüsse.
Stellen Sie den Balance Regler in die Mittelposition.

Laute Störgeräusche oder Brummen in den Lautsprechern

Überprüfen Sie verschiedene Tonquellen bezüglich der Störungen. Tritt das Problem nur bei einer Quelle auf (z.B. CD-Player), oder sind die Störungen nur auf einem Kanal zu hören, dann ist eventuell ein Verbindungskabel defekt. Sind die Störungen auf beiden Kanälen zu hören, handelt es sich meistens um Einstreuungen, verursacht durch externe Geräte oder kritische Kabelführung.

Es können keine Aufnahmen gemacht werden

Überprüfen Sie die Verbindungen zu den Tape In & Rec Out 1/2 Buchsen.

Diffuses Klangbild / Eingeschränkte Stereo Perspektive

Möglicherweise ist bei einer oder beiden Lautsprecherverbindungen die Polung vertauscht. Kontrollieren Sie den korrekten Anschluß von + & - .

Meldung auf blinkt auf dem Display

Siehe Abschnitt zu CAP5-Schutzsystem.

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen Sie, ob die Batterie nicht entladen sind.

Achten Sie darauf, dass der Fernbedienungssensor nicht blockiert wird.

Kontrollieren Sie, ob der "Front Panel IR" Dip-Schalter auf der Geräterückseite auf ‚On' geschaltet ist.

Keine Reaktion vom Gerät, wenn sowohl In und Out Control Bus Anschlüsse vorhanden sind

Stellen Sie den "Control Bus Passthru" Dip-Schalter auf der Geräterückseite auf ‚Off' (Aus).

Technische Spezifikationen

Leistungsausgabe	100W RMS bei 8 Ohm 150W RMS bei 4 Ohm
THD (ungewichtet)	< 0,001% 1 kHz bei 80% Nennleistung
	< 0,01% 20 kHz -20 kHz bei 80% Nennleistung
Frequenzgang	10 Hz - 50 kHz +/- 1 dB
Signalrauschabstand (bei 1 W/8 Ohm)	
	> 96 dB
Eingangsimpedanz	Eingänge 1-6 47 kOhm
Tape-Eingang	47 kOhm
Endverstärker-Dämpfungsfaktor	
	> 110 bei 1 kHz
Max. Leistungsaufnahme	750W
Min. Stromverbrauch	Aktiv (kein Signal) 45W
	Standby 6W
Bass-/Höhenregler	Shelving-Typ
	Max. Bassboost/-cut +/- 10 dB bei 10 Hz
	Max. Höhenboost/-cut +/- 7,5 dB bei 20 Hz
Abmessungen (H x B x T)	115 x 430 x 350mm (4,5 x 16,9 x 13,8")
Gewicht	10,7 kg (23,5 lbs)

Besuchen Sie www.cambridge-audio.com und registrieren Sie sich, um Benachrichtigungen bei der Vorstellung neuer Hard- und Software zu erhalten.

Dieses Handbuch soll die Installation und Verwendung dieses Geräts möglichst einfach machen. Informationen in diesem Handbuch wurden zur Drucklegen sorgfältig auf Genauigkeit geprüft. Cambridge Audio verbessert seine Produkte jedoch fortlaufend, sodass Konstruktion und technische Daten jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden können. Wenn Sie Fehler bemerken sollten, wenden Sie sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse an uns: support@cambridgeaudio.com

Dieses Handbuch enthält firmeneigene Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf weder als Ganzes noch in Teilen auf mechanische, elektronische oder andere Weise in welcher Form auch immer ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden. Alle Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

Incognito und Incognito Ready sind Warenzeichen von Cambridge Audio Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

© Copyright Cambridge Audio Ltd 2007

A-BUS und A-BUS Ready sind eingetragene Warenzeichen von LeisureTech Electronics Pty Ltd Australien.

iPod ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Computer, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Garantie

Cambridge Audio garantiert Ihnen, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler (wie im Folgenden näher erläutert) aufweist. Cambridge Audio repariert oder ersetzt (nach der freien Entscheidung von Cambridge Audio) dieses Produkt oder ein eventuelles defektes Teil in diesem Produkt. Die Garantiedauer kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein. Wenn Sie Fragen zu der Garantie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie den Kaufnachweis immer auf.

Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an den von Cambridge Audio autorisierten Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sollte dieser Händler nicht in der Lage sein, Ihr Cambridge Audio-Produkt zu reparieren, kann dieser das Produkt an Cambridge Audio oder eine autorisierte Cambridge Audio-Kundendienststelle zurücksenden. Das Produkt muss entweder in der Originalverpackung oder einer Verpackung, die einen gleichwertigen Schutz bietet, versandt werden.

Sie müssen einen Kaufnachweis in Form einer Kaufurkunde oder einer quittierten Rechnung vorlegen, wenn Sie einen Anspruch auf Garantieleistungen geltend machen. Aus diesem Kaufnachweis muss abzulesen sein, dass sich das Produkt im Garantiezeitraum befindet.

Diese Garantie wird ungültig, wenn (a) die bei der Herstellung angebrachte Seriennummer bei diesem Produkt geändert oder entfernt wurde oder (b) dieses Produkt nicht bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft wurde. Wenden Sie sich an Cambridge Audio oder den lokalen Cambridge Audio-Vertrieb in Ihrem eigenen Land, um sicher zu stellen, dass Ihre Seriennummer nicht geändert wurde und/oder dass Sie bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft haben.

Die Garantie gilt nicht für kosmetische Schäden oder Schäden durch höhere Gewalt, Unfälle, unsachgemäße Behandlung, Unachtsamkeit, kommerziellen Einsatz oder durch Änderungen des Produkts bzw. von Teilen des Produkts. Diese Garantie umfasst keine Schäden durch unsachgemäßen Betrieb, unsachgemäße Wartung oder Installation oder durch Reparaturen, die von anderen Personen als von Cambridge Audio oder einem Cambridge Audio-Händler oder einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter, der von Cambridge Audio für das Ausführen von Garantieleistungen befugt ist, vorgenommen werden. Durch jede nicht autorisierte Reparatur wird diese Garantie unwirksam. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die verkauft werden AS IS (WIE SIE SIND) oder WITH ALL FAULTS (MIT ALLEN FEHLERN).

DIE HAFTUNGSANSPRÜCHE DES BENUTZERS BESCHRÄNKEN SICH AUF DIE IN DIESER GARANTIE ENTHALTENEN REPARATUREN ODER ERSATZLEISTUNGEN. CAMBRIDGE AUDIO HAFTET NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH DIE VERLETZUNG IRGENDEINER AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE BEI DIESEM PRODUKT. AUßER DORT, WO DIES GESETZLICH UNTERSAGT IST, IST DIESE GARANTIE EXKLUSIV UND TRITT SIE AN DIE STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIEN, WELCHER ART AUCH IMMER, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, VERKAUFSGARANTIE UND FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN PRAKTISCHEN ZWECK.

Einige Länder und US-Staaten erlauben keinen Ausschluss oder keine Beschränkung von zufälligen oder Folgeschäden bzw. impliziten Garantien, so dass die oben genannten Ausschlüsse für Sie eventuell nicht gelten. Diese Garantie erteilt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; es ist auch möglich, dass Sie andere Rechtsansprüche haben, die in jedem Staat und jedem Land anders aussehen können.

Sicherheitsvorkehrungen

Kontrolle der Netzanschlussleistung

Bitte lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät an das Stromnetz anschließen.

Kontrollieren Sie, dass an der Rückseite des Gerätes die richtige Netzspannung angegeben ist. Wenn Ihre Netzspannung von der angegebenen Spannung abweicht, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Dieses Gerät funktioniert nur mit der Netzspannung und dem Spannungstyp, die/der auf der Rückseite des Gerätes angegeben ist. Wenn das Gerät an eine anders ausgelegte Stromversorgung angeschlossen wird, kann es beschädigt werden.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht verwendet wird, und benutzen Sie es nicht ohne eine entsprechende Erdung. Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, darf die Abdeckung (oder die Rückseite) des Geräts nicht entfernt werden. Im Gerät befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet bzw. repariert werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal.

Das Symbol mit dem Blitz und der Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" im Inneren des Produkts hin, die ausreichend stark sein kann, um die Gefahr eines elektrischen Schlags für Personen darzustellen.

Das Ausrufungszeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass die mit diesem Produkt gelieferte Dokumentation wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen für das Gerät enthält.

Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern ist das Symbol der Europäischen Union, das das getrennte Sammeln von Elektro- und Elektronikgeräten anzeigt. Dieses Gerät enthält elektrische und elektronische Teile, die wiederverwendet, recycelt oder wiederhergestellt werden können und nicht mit unsortiertem normalem Restabfall entsorgt werden dürfen. Bitte geben Sie das Gerät zurück oder wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler, von dem Sie dieses Gerät gekauft haben.

Zertifizierungen

Dieses Produkt erfüllt die europäische Niederspannungsrichtlinie (73/23/EU) und die Richtlinien über die Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) (89/336/EU), wenn es in Übereinstimmung mit diesem Handbuch verwendet und installiert wird. Damit das Produkt diese Richtlinien auch in Zukunft erfüllt, darf bei diesem Gerät nur Zubehör von Cambridge Audio verwendet werden, und die Wartung muss von qualifizierten Kundendienstmitarbeitern ausgeführt werden.

HINWEIS: DER HERSTELLER IST NICHT FÜR EVENTUELL AUFTRETENDE RADIO- ODER TV-STÖRSIGNALE VERANTWORTLICH, DIE DURCH NICHT AUTHORISIERTE ÄNDERUNGEN AN DIESEM GERÄT HERVORGERUFEN WURDEN. SOLCHE ÄNDERUNGEN KÖNNEN DEN ENTZUG DER BETRIEBSBERECHTIGUNG DES BENUTZERS FÜR DAS GERÄTES NACH SICH ZIEHEN.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Bestimmungen hinsichtlich der Beschränkungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Beschränkungen dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen, wenn das Gerät in einem Wohngebiet betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen; wird das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet, kann dies zu schädlichen Störungen des Funkverkehrs führen. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass es bei bestimmten Installationen nicht doch zu Interferenzen kommen kann.

Führt dieses Gerät zu Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang, die durch Aus- und Einschalten des Geräts nachzuweisen sind, sollte der Betreiber versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Antenne neu ausrichten oder an anderer Stelle platzieren.

- Abstand zwischen Gerät und Empfangsteil (Receiver) vergrößern.

- Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen als das Empfangsteil.

- Händler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

Cambridge Audio

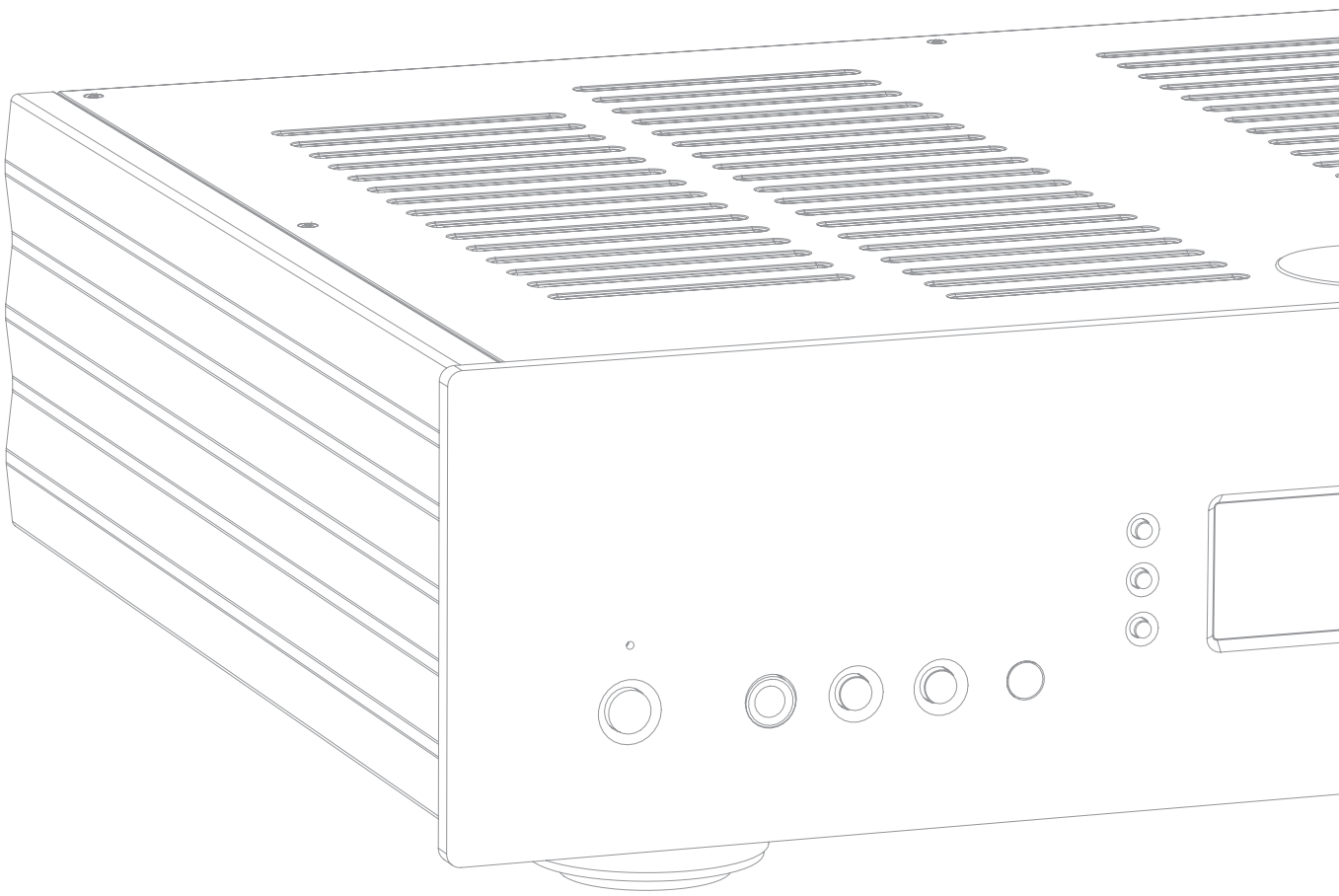
Gallery Court

Hankey Place

London SE1 4BB

England

www.cambridge-audio.com



© 2007 Cambridge Audio Ltd

AP20100/1